

Intervallstudie Grünau 2020

Erste Ergebnisse der Einwohnerbefragung

Die 11. Einwohnerbefragung im Rahmen der Intervallstudie Grünau wurde Ende Juli erfolgreich abgeschlossen. Trotz Corona-Situation und sommerlich heißer Tempera-



turen trafen die Projektmitarbeiterinnen und -mitarbeitern des UFZ viele Grünauerinnen und Grünauer in allen WKs an und übergaben ihnen an der Wohnungstür einen Fragebogen. Durch Ihre umfangreiche Beteiligung konnte erneut eine sehr hohe Rücklaufquote von 73 Prozent erreicht werden. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die uns bei der diesjährigen Erhebung unterstützt haben.

Wie in jeder Befragung stellten wir auch diesmal die Frage »Fühlen Sie sich wohl in Grünau?«. 59 Pro-

zent der Befragten antworteten darauf mit »ja« und 38 Prozent gaben an, dass sie sich im Stadtteil zwar wohlfühlen, allerdings mit Einschränkungen. Drei Prozent antworteten mit »nein«.

Im Vergleich zu 2015 haben sich die jeweiligen Anteile ver-

ändert. Die größten Veränderungen betreffen das Empfinden einer gewachsenen Kriminalität, eine beobachtete Verschlechterung des sozialen Umfeldes, allgemein mit der gewachsenen Zahl von Ausländern verbundene Probleme sowie Unsauberkeit und Lärm.

men dieser Aussage voll oder eher zu, ein Drittel immerhin noch zum Teil. Dieses eindeutige Ergebnis unterstreicht die große Bedeutung des Stadtteilmagazins für die Grünauer Bewohnerschaft.

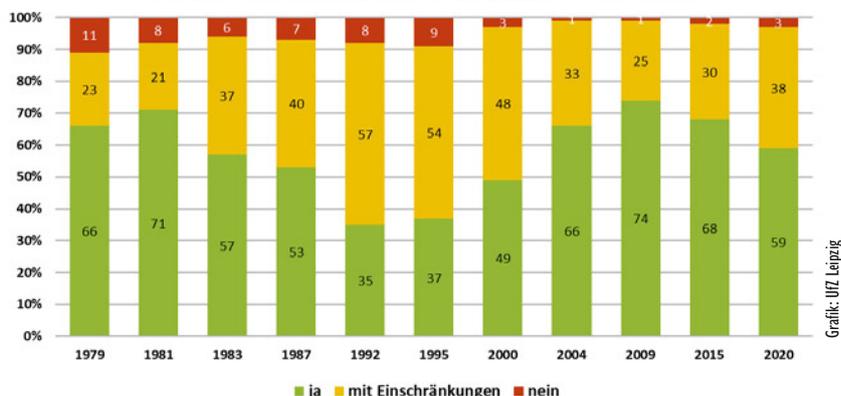
Dies war ein erster Einblick in die Befragungsergebnisse. Nach den quantitativen Auswertungen für Gesamt-Grünau folgt nun eine kleinteilige, teilraum- und gruppenspezifische Analyse. Diese nächsten Schritte sind sehr zeitintensiv und werden noch die nächsten Monate andauern.

Im kommenden Jahr planen wir mehrere öffentliche Veranstaltungen zur Vorstellung und Diskussion ausgewählter Ergebnisse, darunter eine Präsentation im KOMM-Haus mit einer Sonderauswertung zu den WKs 7 und 8.

»Das »GRÜN-AS« ist eine wichtige Informationsquelle für die Grünauer.« – Zu dieser Aussage wollten wir die Meinung der Grünauer Bewohnerinnen und Bewohner wissen. Insgesamt 59 Prozent stim-

men dieser Aussage voll oder eher zu, ein Drittel immerhin noch zum Teil. Dieses eindeutige Ergebnis unterstreicht die große Bedeutung des Stadtteilmagazins für die Grünauer Bewohnerschaft.

"Fühlen Sie sich wohl in Grünau?" 1979-2020



Graphik: UFZ Leipzig

Prof. Dr. Sigrun Kabisch,
Janine Pöbneck,
UFZ – Helmholtz-Zentrum für
Umweltforschung Leipzig